



Pressemitteilung
Datum: 18.10.2024

Stiftung „Hoffnung für Kinder“ spendet 5.000 Euro für ein neues Therapiepferd in der Vitos Kinder- und Jugendklinik für psychische Gesundheit in Riedstadt

Seit 28 Jahren ist die tiergestützte Therapie an der Vitos Kinder- und Jugendklinik für psychische Gesundheit Riedstadt wichtiger und fester Bestandteil und hilft u.a. Vertrauen bei den jungen Patientinnen und Patienten aufzubauen. Auch wird die tiergestützte Therapie bei Depressionen, Essstörungen und Ängsten eingesetzt.

Anfang August dieses Jahres ist plötzlich die 20jährige Stute Emi verstorben. Sie hinterließ eine riesige Lücke in dem so wichtigen Therapieangebot. Aufgrund eines Berichts in der örtlichen Presse erfuhr die Stiftung „Hoffnung für Kinder“ von diesem Schicksalsschlag und handelte schnell.

In Zusammenarbeit mit dem Lions Förderverein Groß-Gerau e.V., der ebenfalls aus der Zeitung von dem Vorfall erfuhr, wurden die benötigten 8.000 Euro für das neue Therapiepferd innerhalb kürzester Zeit zur Verfügung gestellt. Und bereits wenige Tage später konnte Pocahontas die Arbeit aufnehmen.

Dies zeigt wieder, dass das genossenschaftliche Prinzip: „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“, sich bewahrheitet. Unter dem Motto „We Serve“ helfen Lions dort, wo Unterstützung benötigt wird. Seit mehr als 100 Jahren stehen die Lions für bürgerliches Engagement, für den Dienst an der Gemeinschaft und Hilfe für Menschen in Not.

Am 18. Oktober 2024 fand nun der offizielle Pressetermin in Riedstadt statt.

Matthias Martiné, Stiftungsvorstand, und Hans-Peter Born, Vorstandsmitglied des Lions Förderverein Groß-Gerau e.V. und zu seiner Zeit bei der Volksbank ebenfalls Stiftungsvorstand, freuen sich über die schnelle und unbürokratische Hilfe. Die Klinikdirektorin Dr. Annette Duve dankte der Stiftung „Hoffnung für Kinder“ und dem Lions Förderverein Groß-Gerau und betonte, welch Glücksfall es war, zum einen so schnell ein neues Therapiepferd zu finden, und zum anderen die finanzielle Unterstützung zu erhalten. Für das Tierhaus gibt es keinerlei Sondervergütung und die Klinik muss es selbst – durch Spenden – finanzieren.

Ansprechpartner
Matthias Martiné
Telefon: 06131 148-3004
E-Mail: hoffnungfuerkinder@volksbanking.de



V.l.n.r.:

Mirjam Berker, Therapeutin

Dr. Annette Duve, Klinikdirektorin

Hans-Peter Born, Lions Schatzmeister

Peter Jost, Volksbank Darmstadt Mainz, Bereichsleiter

Pedro Torres, Lions Präsident

Pocahontas, Therapiepferd

Matthias Martiné, Stiftung „Hoffnung für Kinder“ Vorstand

Konrad Lichtefeld, Lions Förderverein Vorstandsvorsitzender

Fotos: Volksbank Darmstadt Mainz eG

Ansprechpartner

Matthias Martiné

Telefon: 06131 148-3004

E-Mail: hoffnungfuerkinder@volksbanking.de